

## **Minimales Ansteckungsrisiko? Eine Frage des Filters!**

*Seit Monaten hält Covid-19 die Welt auf Trab. Um Gäste und Personal vor Infektionen zu schützen, werden Lüftungsanlagen zu einem Teil des Hygienemanagements von Hotels und Restaurants.*

Das Coronavirus kann über Tröpfchen, z.B. durch Husten oder Niesen, oder mittels Kontaktübertragung auf die Schleimhäute gelangen. Wie stark das Virus auch über Aerosole in der Luft übertragen wird, ist bis heute noch nicht abschliessend erforscht. Aerosole sind flüssige oder feste Teilchen, die in der Luft schweben und mit Viren kontaminiert sein können. Um das Ansteckungsrisiko in Innenräumen zu minimieren und sich bestmöglich zu schützen, ist es aber wichtig, ein Augenmerk auf die Lüftungsanlagen zu legen. Denn diese sorgen für die Zu- und Abfuhr der Luft in Innenräumen.

### **Vorsicht bei Anlagen mit Umluftfunktion**

Während Ansteckungen durch Aussenluft, welche mittels raumlufttechnischer Anlagen in Räume transportiert wird, aus heutiger Sicht unwahrscheinlich sind, gilt es, Lüftungsanlagen, welche mit Raum-, Ab- und Umluft agieren auf ihre Technik hin zu überprüfen und gegebenenfalls mit stärkeren Filtern auszurüsten.

Problematisch können Lüftungsanlagen sein, die ganz oder zum Teil mit Umluft operieren. Bei diesen zirkuliert immer dieselbe Luft, was die Verteilung von Viren begünstigen kann. Besonders heikel wird es dann, wenn Anlagen so aufgebaut sind, dass sie Luft vom einen zum nächsten Zimmer leiten und die vorhandene Raumluft umwälzen.

So wird dringend empfohlen, Lüftungsanlagen abzustellen, bei denen keine Zwischenfiltrierung möglich ist. Nur die Umluftklappe zu schliessen reicht nicht aus, diese sollte durch Bleche und Dichtmaterial komplett verschlossen werden.

### **Günstige und hochwirksame Filter-Lösungen**

Befindet sich beim Ablufteintritt des Lüftungsgeräts eine Filterstufe, kann dieses schnell, einfach und günstig mit einem hochwirksamen Filter ausgestattet werden und bietet einen höchsteffizienten Schutz gegen die Viren – dies gilt sowohl für Lüftungsgeräte mit getrennter und verbundener Wärmerückgewinnung wie auch für Vierwege-Kassetten-Geräte. Und dies ohne ganze Anlagen oder Geräte austauschen zu müssen. So können Hotel- und Gastrobetriebe ohne grossen Aufwand und ohne grosses Budget für die Gesundheit ihrer Gäste und des Personals sorgen.

Der Einsatz von Luftfiltern einer Filterklasse von mindestens ePM1/F9 oder E10 ist notwendig. Eine solche Installation kann auch nur vorübergehend stattfinden und später ohne Rückstände wieder entfernt werden.

### **Wichtig: Regelmässige Reinigung**

Egal, für welche Lösung man sich entscheidet, die Funktionalität von Lüftungsanlagen leidet auf Dauer, wenn sich zu viel Schmutz in den Kanälen sammelt. Lüftungen sollten deshalb den maximal hohen Luftdurchsatz aufweisen und vor allem regelmässig gereinigt werden. Wie oft eine Reinigung notwendig ist, hängt stark von der Anlage selber und deren Nutzung ab.

### **Kontakt für eine Beratung:**

[services.intec@bouygues-es.com](mailto:services.intec@bouygues-es.com)